GSA Genossenschaft für Stadterneuerung und Bmst. Ing. Lukas Leibetseder Mozartstraße 6-10/2 4020 Linz

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

WEG Miller v. Aicholzstraße, Gmunden pA GSA Genossenschaft Mozartstraße 6-10/2, 4020 Linz



Energieausweis für Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES OIB-RICHTIINIE 6
INSTITUT FUR BAUTECHNIK Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten

Straße Miller von Aicholzstraße 38a+b

PLZ/Ort 4810 Gmunden

Grundstücksnr. 174/9

Gebäude(-teil)

Umsetzungsstand Ist-Zustand

Bauiahr 1972

Letzte Veränderung 2011

Katastralgemeinde Ort-Gmunden

PEB_{SK}

KG-Nr.

HWB Ref,SK

42150

f GEE.SK

Seehöhe 445 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



CO 2eq,SK

HWB_{Re}r: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasser-wärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fdee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB $_{n.m.}$) und einen nicht erneuerbaren (PEB $_{n.m.}$) Anteil auf.

COzeq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



GEBÄUDEKENNDATEN

_					EA-AIT:
Brutto-Grundfläche (BGF)	2.655,4 m²	Heiztage	248 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	2.124,3 m ²	Heizgradtage	4.016 Kd	Solarthermie	•
Brutto-Volumon (V/)	7.540.0			Colarmennie	- m²

Brutto-Volumen (V_B) 7.542,9 m³ Klimaregion NF Photovoltaik - kWp Gebäude-Hüllfläche (A) 2.899,7 m² Norm-Außentemperatur -13.3 °C Stromspeicher Kompaktheit (A/V) 0.38 1/m Soll-Innentemperatur WW-WB-System (primär) 22,0 °C

charakteristische Länge (Ic) 2.60 m mittlerer U-Wert 0,47 W/m2K WW-WB-System (sekundär, opt.) Teil-BGF - m² LEK_T-Wert

30,82 RH-WB-System (primär) Teil-BF - m² Bauweise mittelschwer RH-WB-System (sekundär, opt.)

Teil-V_B - m³

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf HWB_{Ref,RK} = 38,9 kWh/m²a Heizwärmebedarf $HWB_{RK} = 38,9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Endenergiebedarf $EEB_{RK} = 127,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Gesamtenergieeffizienz-Faktor fgee, RK = 1,34

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	121.671 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 45,8 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	121.671 kWh/a	
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	27.138 kWh/a	$HWB_{SK} = 45.8 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	305.859 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser	WILEB, SK	SOS.OSS KVVII/a	HEB _{SK} = 115,2 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Raumheizung			$e_{AWZ,WW} = 4.89$
Energieaufwandszahl Heizen			$e_{AWZ,RH} = 1,42$
	_		$e_{AWZ,H} = 2,06$
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	60.479 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK} =$	366.338 kWh/a	EEB _{SK} = 138,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	587.974 kWh/a	$PEB_{SK} = 221.4 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	147.783 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 55,7 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} =	440.190 kWh/a	
äquivalente Kohlendioxidemissionen			PEB _{ern.,SK} = 165,8 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	Q _{CO2eq,SK} =	31.878 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 12,0 \text{ kg/m}^2\text{a}$
			$f_{GEE,SK} = 1,34$
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- kWh/a	PVE EXPORT, SK = - kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl Erstellerin Ausstellungsdatum 26.08.2021

Unterschrift Gültigkeitsdatum 25.08.2031 Geschäftszahl EA_2021_11

GSA Genossenschaft für Stadterneuerung und Assanie

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den

Datenblatt GEQ WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 46 f_{GEE,SK} 1,34

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 2.655 m² charakteristische Länge I_c 2,60 m Konditioniertes Brutto-Volumen 7.543 m³ Kompaktheit A_B / V_B 0,38 m⁻¹

Gebäudehüllfläche A_B 2.900 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Bestandspläne + Besichtigung
Bauphysikalische Daten: Bestandspläne + Besichtigung
Haustechnik Daten: Bestandspläne + Besichtigung

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Gebäudehülle

- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Allgemein

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Energieausweis ausgewiesenen energetischen Kennzahlen des Heizwärmebedarfes HWB und des Gesamtenergieeffizienz-Faktor fgee Normverbrauchswerte darstellen. Die Angaben zu diesen Kennwerten lassen keine entgültigen Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch zu, da dieser dem tatsächlichen Nutzverhalten und aus standortbedingten klimatischen Besonderheiten und Unstetigkeiten des Jahreszeitklimas resultieren.

Bauteile

Von den Bauteilen lagen keine genauen Unterlagen zur Verfügung. Es wurden deshalb aufgrund der Ausführung (Besichtigung vor Ort) und dem Baujahr entsprechende Werte angenommen.

Fenster

Von den Fenstern lagen keine genauen Unterlagen zur Verfügung. Es wurden deshalb aufgrund der Ausführung (Besichtigung vor Ort) und dem Einbaujahr entsprechende Werte angenommen bzw. die Werte vom vorherigen Energieausweis übernommen.

Geometrie

Die Geometrie wurde anhand der zur Verfügung gestellten Unterlagen und der Besichtigung vor Ort eingegeben.

Heizlast Abschätzung

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Abschätzung der Gebäu Energieausweis-Berechr	de-Heizlast auf Ba nung	asis der				
Berechnungsblatt						
Bauherr		Planer / I	Baufirma / H	lausverwa	ltuna	
WEG Miller v. Aicholzstraße, Gmu	unden	GSA Ger	ossenschaft		_	ng und
pA GSA Genossenschaft		Assanie Mozartstr	aße 6-10/2			
Mozartstraße 6-10/2, 4020 Linz		4020 Linz				
Tel.:		Tel.:	•			
Norm-Außentemperatur:	-13,3 °C	Standort:	Gmunden			
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Ra	uminhalt der			
Temperatur-Differenz:	35,3 K	beheizten	Gebäudeteil	le:	7.542,92	2 m³
		Gebäudel			2.899,74	
Bauteile		Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor		Leitwert
		A [m²]	U [W/m² K]	([†]		[W/K]
AW01 Außenwand		1.292,63	0,212	1,00		274,16
FD01 Außendecke, Wärmestrom	nach oben	531,08	0,198	1,00		105,28
FE/TÜ Fenster u. Türen		544,95	1,150			626,69
(D01 Decke zu unkonditionierter Summe OBEN-Bauteile	n ungedämmten Keller	531,08	0,645	0,70		239,93
Summe UNTEN-Bauteile		531,08				
Summe Außenwandflächer	n	531,08				
Fensteranteil in Außenwän		1.292,63 544,95				
Summe		044,00		[W/K		1.246
Värmebrücken (vereinfa	cht)			 [W/K		125
ransmissions - Leitwert	-				_	_
üftungs - Leitwert	•			[W/K]	-	.370,67
				[W/K]]	713,60
Sebäude-Heizlast Absch	_	_uftwechsel =	0,38 1/h	[kW]	73,6
lächenbez. Heizlast Abs	schätzung (2.655	m²)	[W/r	m² BGF	7	27,71

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

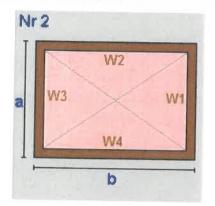
WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

AW01 Außenwand					
bestehend	tree leaves to the				
Gips-Kalk-Innenputz	von Innen nach Au	ißen	Dicke	λ	d/λ
Hochlochziegelmauer 30 cm	В		0,0150	0,700	0,021
Kalk-Zementputz	В		0,3000	0,480	0,625
EPS-F 12 plus	В		0,0200	1,000	0,020
Klebespachtel	В		0,1200	0,031	3,871
Silikatputz	В		0,0030	0,600	0,005
Ollikatputz	В		0,0020	0,800	0,003
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0.4600	U-Wert	0,21
FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben	l e		,		٠,٢.
bestenend	von Außen nach In	nen	Dicke	λ	d/λ
Splittschüttung	В				
Bitumen-Abdichtungsbahn	В		0,0350	0,700	0,050
Polysryrol EPS 20	В		0,0070	0,230	0,030
EPS Dämmung	В		0,1400	0,038	3,684
Stahlbeton	В		0,0400	0,038	1,053
	Rse+Rsi = 0,14	D'. I	0,2000	2,300	0,087
KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedäm	NSE+NSI - 0, 14	Dicke gesamt	0,4220	U-Wert	0,20
KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedäm					
Bodenbelag	von Innen nach Auf	Sen	Dicke	λ	d/λ
Estrich	В		0,0100	1,300	800,0
PAE-Folie	В		0,0500	1,330	0,038
TDP 35/30	В		0,0002	0,230	0,001
Granulat Beschüttung	В		0,0400	0,036	1,111
Stahlbetondecke	В *		0,0400	0,043	0,930
Stambetoridecke	В		0,1200	2,300	0,052
		Dicke	0,2202	,	,
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt	0,2602	U-Wert	0,65
ZD01 warme Zwischendecke					
bestehend	von Innen nach Auß	en	Dicke	λ	d/λ
Bodenbelag	В		0,0100		
Estrich	В		0,0500	1,300	800,0
PAE-Folie	В		0,0002	1,330 0,230	0,038
TDP	В		0,0002	0,230	0,001
Granulat Beschüttung	B *		0,0200	0,036	0,556
Stahlbetondecke	В		0,0300	•	1,163
		Dicke		2,300	0,070
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt		U-Wert	1.07
Dicke Wärmetechnisch relevante Dicko	- ,— -	site gesaint	J,2302	O-MAGIE	1,07

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK] *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

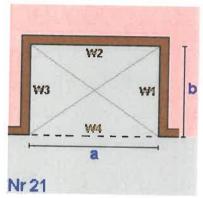
EG Grundform



```
a = 13,99 b = 40,60
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,24 => 2,84m
BGF 567,99m² BRI 1.613,22m³

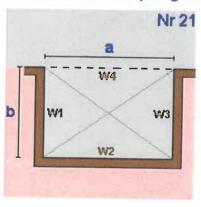
Wand W1 39,73m² AW01 Außenwand
Wand W2 115,31m² AW01
Wand W3 39,73m² AW01
Wand W4 115,31m² AW01
Decke 567,99m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden 567,99m² KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
```

EG Rechteck einspringend



```
Von EG bis OG4
Anzahl 6
a = 3,65 b = 1,60
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,24 => 2,84m
           -35,04m<sup>2</sup> BRI
                              -99,52m³
Wand W1
            27,27m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
            62,20m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            27,27m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
          -62,20m2 AW01
          -35,04m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
          -35,04m² KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
Boden
```

EG Rechteck einspringend



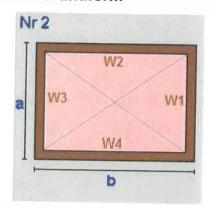
```
Von EG bis OG4
Anzahl 2
a = 3,75 b = 0,25
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,24 => 2,84m
BGF
          -1,88m² BRI
                           -5,33m³
Wand W1
           1,42m² AW01 Außenwand
          21,30m² AW01
Wand W2
Wand W3
           1,42m² AW01
Wand W4
         -21,30m² AW01
          -1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
          -1,88\text{m}^2 KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
```

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 531,08 EG Bruttorauminhalt [m³]: 1.508,37

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

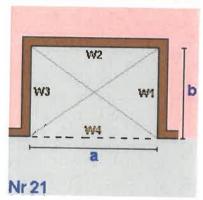
OG1 Grundform



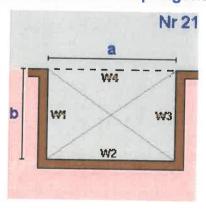
```
Von OG1 bis OG4
a = 13,99 b = 40,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
BGF 567,99m² BRI 1.556,42m³

Wand W1 38,34m² AW01 Außenwand
Wand W2 111,25m² AW01
Wand W3 38,34m² AW01
Wand W4 111,25m² AW01
Decke 567,99m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -567,99m² ZD01 warme Zwischendecke
```

OG1 Rechteck einspringend



OG1 Rechteck einspringend



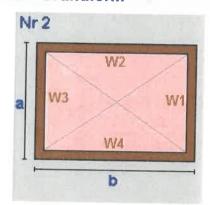
```
Von EG bis OG4
Anzahl 2
a = 3,75 b = 0,25
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
           -1,88m<sup>2</sup> BRI
                             -5,14m³
Wand W1
            1,37m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
           20,55m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            1,37m² AW01
Wand W4
          -20,55m2 AW01
           -1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
           1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
```

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 531,08 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1.455,26

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

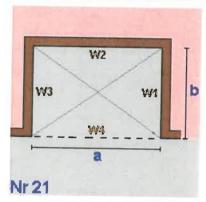
OG2 Grundform



```
Von OG1 bis OG4
a = 13,99 b = 40,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
BGF 567,99m² BRI 1.556,42m³

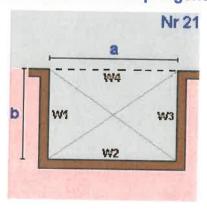
Wand W1 38,34m² AW01 Außenwand
Wand W2 111,25m² AW01
Wand W3 38,34m² AW01
Wand W4 111,25m² AW01
Decke 567,99m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -567,99m² ZD01 warme Zwischendecke
```

OG2 Rechteck einspringend



```
Von EG bis OG4
Anzahl 6
a = 3,65 b = 1,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
BGF
          -35,04m<sup>2</sup> BRI
                            -96,02m³
Wand W1
           26,31m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
            60,01m2 AW01
Wand W3
           26,31m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
          -60,01m2 AW01
          -35,04m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
          35,04m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden
```

OG2 Rechteck einspringend



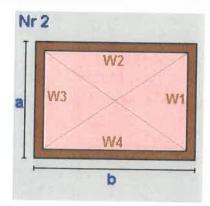
```
Von EG bis OG4
Anzahl 2
a = 3.75 b = 0.25
lichte Raumhöhe = 2.50 + obere Decke: 0.24 => 2.74m
           -1,88m² BRI
                             -5,14m³
Wand W1
           1,37m² AW01 Außenwand
Wand W2
           20,55m² AW01
Wand W3
           1,37m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
          -20,55m<sup>2</sup> AW01
           -1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
           1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
```

OG2 Summe

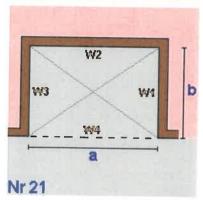
OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 531,08 OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1.455,26

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

OG3 Grundform

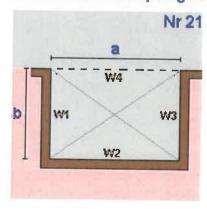


OG3 Rechteck einspringend



```
Von EG bis OG4
Anzahl 6
a = 3,65 b = 1,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
BGF
            -35,04m<sup>2</sup> BRI
                                 -96,02m³
Wand W1
             26,31m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
             60,01m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
            26,31m<sup>2</sup> AW01
           -60,01m<sup>2</sup> AW01
-35,04m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Wand W4
Decke
            35,04m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden
```

OG3 Rechteck einspringend



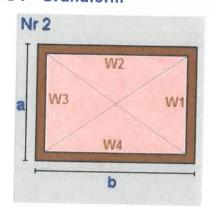
```
Von EG bis OG4
Anzahl 2
a = 3,75 b = 0,25
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,24 => 2,74m
           -1,88m² BRI
                            -5,14m^3
Wand W1
           1,37m² AW01 Außenwand
Wand W2
           20,55m<sup>2</sup> AW01
           1,37m² AW01
Wand W3
Wand W4
          -20,55m2 AW01
          -1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
           1,88m² ZD01 warme Zwischendecke
```

OG3 Summe

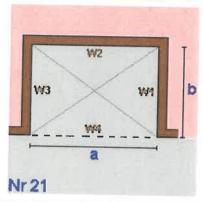
OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 531,08 OG3 Bruttorauminhalt [m³]: 1.455,26

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

OG4 Grundform

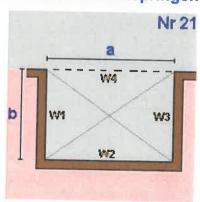


OG4 Rechteck einspringend



Von EG bis OG4 Anzahl 6 a = 3,65 b = 1,60lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,42 => 2,92m -35,04m² BRI -102,39m³ 28,05m² AW01 Außenwand 63,99m² AW01 Wand W1 Wand W2 Wand W3 28,05m² AW01 Wand W4 -63,99m² AW01 Decke -35,04m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben 35,04m² ZD01 warme Zwischendecke Boden

OG4 Rechteck einspringend



Von EG bis OG4 Anzahl 2 a = 3,75 b = 0,25lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,42 => 2,92m -1,88m² BRI -5,48m³ Wand W1 1,46m² AW01 Außenwand Wand W2 21,92m² AW01 Wand W3 1,46m² AW01 Wand W4 -21,92m² AW01 -1,88m² FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben Decke Boden 1,88m² ZD01 warme Zwischendecke

OG4 Summe

Deckenvolumen KD01

OG4 Bruttogrundfläche [m²]: 531,08 OG4 Bruttorauminhalt [m³]: 1.551,81

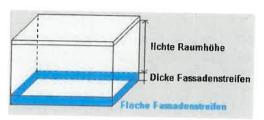
Fläche 531,08 m^2 x Dicke 0,22 $m = 116,94 m^3$

Bruttorauminhalt [m³]: 116,94

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand		Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	_	KD01	0,220m	129,38m	28,49m²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 2.655,40 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 7.542,92

Fenster und Türen WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Тур	p Baute	il A	Anz. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
NC													-	
}	EG AW01		1 1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	. 0,40
3	EG AW01		1 1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86		•
	OG1 AW01		1 1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	il)	
	OG1 AW01		1 1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86		
	OG2 AW01		1 1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59		
	OG2 AW01		1 1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86	0,62	
	OG3 AW01		1 1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	0,40
	OG3 AW01		1 1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86	0,62	
	OG4 AW01		1 1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	0,40
	OG4 AW01		1 1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86	0,62	0,40
b III a i		1	0	15		15,00				10,55		17,25		
NW	EG AW01		8 1,50 x 1,50	1,50	1,50	18,00				12,60	1 15	20.70	0.60	0.40
	EG AW01	:	2 1,00 x 1,50	1,00	1,50	3,00				2,10	1,15 1,15		0,62	0,40
	EG AW01	:	2 3,75 x 1,50	3,75	1,50	11,25				7,88	1,15	3,45 12,94		0,40
	OG1 AW01	8	8 1,50 x 1,50	1,50	1,50	18,00				12,60	1,15	20,70		0,40 0,40
	OG1 AW01	2	2 1,00 x 1,50	1,00	1,50	3,00				2,10	1,15	3,45		0,40
	OG1 AW01	2	2 3,75 x 1,50	3,75	1,50	11,25				7,88	1,15	12,94		0,40
	OG2 AW01	8	3 1,50 x 1,50	1,50	1,50	18,00				12,60	1,15	20,70		0,40
	OG2 AW01	2	2 1,00 x 1,50	1,00	1,50	3,00				2,10	1,15	3,45		0,40
	OG2 AW01	2	2 3,75 x 1,50	3,75	1,50	11,25				7,88	1,15	12,94	i i	0,40
	OG3 AW01	8	3 1,50 x 1,50	1,50	1,50	18,00				12,60	1,15	20,70		0,40
	OG3 AW01	2	2 1,00 x 1,50	1,00	1,50	3,00				2,10	1,15		0,62	0,40
	OG3 AW01	2	3,75 x 1,50	3,75	1,50	11,25				7,88	1,15	12,94		0,40
	OG4 AW01	8	1,50 x 1,50	1,50	1,50	18,00				12,60	1,15	20,70	0,62	0,40
	OG4 AW01	2	1,00 x 1,50	1,00	1,50	3,00				2,10	1,15	3,45	0,62	0,40
	OG4 AW01	2	3,75 x 1,50	3,75	1,50	11,25				7,88	1,15	12,94	0,62	0,40
		60				161,25			11	2,90		185,45		
so	EG AW01	4	1,50 x 1,50	1,50	1,50	9,00				6,30	1 15	10.25	0.00	0.40
	EG AW01	4	0,80 x 1,50	0,80	1,50	4,80				3,36	1,15 1,15	10,35	0,62	0,40
	EG AW01	6	3,65 x 2,60	3,65	2,60	56,94				89,86	1,15	5,52 65,48		0,40
	OG1 AW01	4	1,50 x 1,50	1,50	1,50	9,00				6,30	1,15	- 1		0,40
	OG1 AW01	4		0,80	1,50	4,80				3,36	1,15	10,35 5,52		0,40
	OG1 AW01	6	3,65 x 2,60	3,65	2,60	56,94				9,86	1,15	1	0,62	0,40
	OG2 AW01	4	1,50 x 1,50	1,50	1,50	9,00				6,30	1,15	10,35		0,40
	OG2 AW01	4	0,80 x 1,50	0,80	1,50	4,80				3,36	1,15		0,62	0,40
	OG2 AW01	6	3,65 x 2,60	3,65	2,60	56,94				9,86	1,15	65,48		0,40
	OG3 AW01	4	1,50 x 1,50	1,50	1,50	9,00				6,30	1,15			0,40
	OG3 AW01	4	0,80 x 1,50	0,80	1,50	4,80				3,36	1,15			0,40
	OG3 AW01	6	3,65 x 2,60	3,65	2,60	56,94				9,86	1,15	65,48		0,40
	OG4 AW01	4	1,50 x 1,50	1,50	1,50	9,00				3,30	1,15	10,35		0,40
	OG4 AW01	4	0,80 x 1,50	0,80	1,50	4,80				3,36	1,15			0,40

Fenster und Türen WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Тур		Bautei	l Anz	z. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
SW	Y												_		
3	EG	AW01	1	1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	0,40
3	EG	AW01	1	1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86		0,40
	OG1	AW01	1	1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59		0,40
	OG1	AW01	1	1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86	·	0.40
	OG2	AW01	1	1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59		0,40
	OG2	AW01	1	1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86		0,40
	OG3	AW01	1	1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	0,40
	OG3	AW01	1	1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	0,86	0,62	0.40
- 1	OG4	AW01	1	1,50 x 1,50	1,50	1,50	2,25				1,58	1,15	2,59	0,62	0,40
	OG4	AW01	1	1,50 x 0,50	1,50	0,50	0,75				0,53	1,15	.	0,62	0,40
			10				15,00				10,55	· ·	17,25	-,52	-,
umme			150				544,95			38	81,60		626,70		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

RH-Eingabe

WEG Miller v. Aicholzstraße-Gmunden

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

<u>Abgabe</u>

Haupt Wärmeabgabe

Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur

70°/55°

Regelfähigkeit

Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>					Leitungslänge	en It. Defaultwerten	
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]	
Verteilleitungen		romadionnesser	[mm] 20,0	Nein	109,47	0	
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	212,43	100	
Anbindeleitunge	n Nein		20,0	Nein	1.487,02		

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger

Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise

gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

205,45 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

ıng mit Z	<u>Zirkulation</u>			Leitungsläng	en It. Defa	ultwerten
gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser		Dämmung	Leitungslänge		
Nein		20,0	Nein	34,62	0	
Nein		20,0	Nein	106,22	100	
				424,86	Material 3	Stahl 2,42 W/m
g Rücklaı	uflänge			k	onditioniert (%1
Nein		20,0	Nein			~~,
Nein		20,0	Nein	106,22	100	
	gedämmt Nein Nein eg Rücklau Nein	Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Nein Nein	gedämmt Verhältnis Außen- Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Nein 20,0 Nein 20,0 g Rücklauflänge Nein 20,0	gedämmt Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Nein Nein Nein g Rücklauflänge Nein Nein 20,0 Nein 20,0 Nein	gedämmt Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Nein Nein Nein Nein Nein Nein Serticularitätis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Rohrdurchmesser Nein Nein Nein Nein Nein Nein Nein Nein	gedämmt Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser Nein Nein Nein Nein Nein Nein Nein Nein

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe

50,37 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)